

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 20 (1902)  
**Heft:** 454

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2<sup>te</sup> Semester . . . 3.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: <b>Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.</b> Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsizeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: <b>Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Consumption du thé dans le monde. — Douanes: Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes dans les mois de mars à décembre 1902. — Die Unternehmungen in Frankreich, Belgien und Deutschland nach Grössenkategorien. — Postbahnhöfe. — Commerce extérieur de la France.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 23. Dezember. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Glashütte Bülach (Verrerie de Bulach)** in Bülach (S. H. A. B. Nr. 274 vom 18. Juli 1902, pag. 1093) hat an August Kunz, von Zürich, in Bülach, Kollektivprokura erteilt, welche derselbe mit einem der andern Zeichnungsberechtigten ausüben wird.

23. Dezember. **Konsumverein Oberwinterthur** in Oberwinterthur (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. März 1900, pag. 327). Die Mitglieder dieser Genossenschaft haben in den Generalversammlungen vom 30. September 1900 und 1. Juni 1902 eine Revision der Statuten beschlossen, wodurch folgende Aenderungen der bisher publizierten Tatsachen getroffen wurden: Die Verfolgung «geselliger Interessen» ist aus dem Verbandszweck weggefallen. Der Austritt erfolgt ferner durch Ausschluss aus der Genossenschaft durch die Generalversammlung. Von dem Mehrbetrag des Reingewinns fallen 80% der Sparkasse zur Verteilung an die Genossenschaft im Verhältnis ihrer Warenbezüge und die restierenden 20% den beiden Separatfonds, 13% der Sterbekasse, und 7% dem Baufonds zu. In der Unterschriftführung des dazu berechtigten geschäftsleitenden Ausschusses ist eine Aenderung nicht eingetreten.

23. Dezember. Die Firma **L. Glathe-Speli** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 419 vom 28. November 1902, pag. 1673) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. Dezember. Die Firma **Th. Ineichen-Bruhlin, Dr. Wiel'sche Kuranstalt** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 447 vom 19. Dezember 1902 pag. 1785) verzeigt als fernere Natur des Geschäftes: An- und Verkauf von Liegenschaften.

23. Dezember. Die Firma **S. Bosshard-Graf** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Mai 1899, pag. 741) und damit die Prokura Heinrich Bosshard-Graf, ist infolge Hinschiedes des letztern erloschen.

23. Dezember. Die Firma **F. Uhlmann-Eyraud** in Genf (S. H. A. B. Nr. 18 vom 12. Februar 1883, pag. 134 und Nr. 376 vom 9. November 1901, pag. 1503); Inhaber: Frédéric Uhlmann-Eyraud, von Adlikon (Zürich) und Genf, in Genf, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Genf den 1. Februar 1883, errichtet am 1. Januar 1903 in Zürich III eine Zweigniederlassung, welche durch den obgenannten Inhaber vertreten wird, und für welche an Antoine Uhlmann, den Sohn des Firma-Inhabers, von Adlikon (Zürich) und Genf, in Genf, Prokura erteilt ist. Natur des Geschäftes: Pharmazeutische Produkte und Parfümerien en gros. Geschäftslokal: Halnerstrasse 13.

23. Dezember. Der Inhaber der Firma **J. Bryner, Sohn** in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 295 vom 24. Oktober 1896, pag. 1214) firmiert ab 1. Januar 1903 nur noch **J. Bryner**.

23. Dezember. Firma **C. Zschokke & C<sup>ie</sup>** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 44 vom 8. Februar 1900, pag. 179). Der unbeschränkt haltbare Gesellschafter **Adolf Daetwyler-Leumann**, sowie der Kommanditär **Giacomo Leumann** treten per 31. Dezember 1902 aus der Gesellschaft aus; an Stelle des Letztern tritt am 1. Januar 1903 als Kommanditär ein: **Wilhelm Jaenike**, von Zürich, in Zürich II, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (Franken hunderttausend). Die Prokura **August Huber** ist infolge dessen Austrittes aus dem Geschäfte erloschen; dagegen erteilt die Firma Prokura an **Albert Morf**, von Illnau, in Zürich III.

23. Dezember. Inhaber der Firma **H. Neithardt-Stierlin** in Zürich I ist **Hermann Neithardt-Stierlin**, von Schaffhausen, in Zürich I. Betrieb des Hotel Limmathof, Niederdorfstrasse 92.

24. Dezember. Unter dem Namen **Braunviehzuchtgenossenschaft Bärenswil & Umgebung** und mit Sitz in Bärenswil hat sich am 23. November 1902 eine Genossenschaft gebildet, welche die Hebung der Braunviehzucht und die Heranbildung eines rassetreuen Zuchtviehstammes zum Zwecke hat. Mitglied kann jeder Landwirt von Bärenswil und Umgebung werden; der bei dem Vorstand die Statuten unterzeichnet. Der Eintritt ist bis zur vollständigen Konstituierung der Genossenschaft frei; später Eintretende haben eine Einkaufsgebühr zu bezahlen, deren Grösse von der Generalversammlung bestimmt wird. Die Mitgliedschaft erlischt infolge freiwilligen Austrittes nach schriftlicher vierteljährlicher Kündigung auf Schluss des Jahres, durch Tod oder infolge Ausschlusses durch die Generalversammlung, und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ausscheidende haben als Austrittsgebühr dasjenige Betreffnis zu bezahlen, welches dem Betrag der Passiven geteilt durch die Zahl der Genossen-

schafter gleichkommt. Beim Tode eines Genossenschafters gehen Pflichten und Rechte auf einen seiner Erben über, sofern dieselben nicht Verzicht leisten. Die Mitglieder haben einen Jahresbeitrag zu bezahlen, dessen Grösse sich nach den Ausgaben richtet und welcher am Ende des Jahres auf die im Herdebuch eingeschriebenen Tiere der Genossenschaft verlegt wird. Jedes Mitglied ist für mindestens ein Tier beitragspflichtig. Die Genossenschaft entrichtet ferner für den Eintrag der Kühe und Rinder ins Herdebuch eine Gebühr von Fr. 1.— per Tier. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Ein direkter Gewinn für letztere ist nicht beabsichtigt. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rechnungs-kommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: **Theodor Hürlimann**, Oberlieut., von Bärenswil, in Allenberg-Bärenswil, Präsident; **Arnold Spörri**, Fabrikant, von und in Bärenswil, Vizepräsident und Quästor; **Albert Egli**, von Bärenswil, in Klein-Bärenswil, Aktuar und Herdebuchführer; und **Ulrich Amacher**, von Hasliberg (Bern), in Bettswil-Bärenswil und **Heinrich Gnehm**, von Bärenswil, in der Burgweid-Bärenswil, Beisitzer.

24. Dezember. Die Firma **Gebrüder Streuli** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 164, vom 17. Juni 1896, pag. 684), Gesellschafter: **Gustav** und **Julius Streuli**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

24. Dezember. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Adolf Grieder & C<sup>ie</sup>, Seidenstoff-Fabrik-Union** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 183, vom 20. Mai 1901, pag. 729) (und Zweigniederlassung in Luzern) tritt am 1. Januar 1903 als weiterer Kommanditär ein: **Eduard Lotz-Rabe**, von Basel, in Luzern, mit dem Betrage von Fr. 30,000 (Dreissigtausend Franken).

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern.

1902. 22. Dezember. Unter der Firma **Baugesellschaft Bollwerk** gründet sich mit Sitz in Bern eine Aktiengesellschaft, welche a. den Ankauf der Häuser Nr. 41 und 43 an der Speichergasse, Nr. 3, 5, 7, 9, 11 und 13 an der Anatomiegasse, sowie Nr. 58, 60, 60<sup>a</sup>, 62, 62<sup>a</sup>, 64, 64<sup>a</sup> und 66 an der Aarberggasse, alle in Bern, samt zugehörigem Grund und Boden; b. den Abbruch dieser Häuser; c. an deren Platz die Erstellung monumentaler Neubauten, und d. die Vermietung, Verwaltung und den Verkauf dieser Neubauten zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 20. Dezember 1902 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 350,000 (dreihundert und fünfzigtausend Franken), eingeteilt in 700 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der Verwaltungsrat in der Weise aus, dass der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident des Verwaltungsrates ist **Otto Lutstorf**, Architekt, von und in Bern; Vizepräsident, **Eugène Isaac**, von und in Genf, und Sekretär, **Adrien Schopfer**, von La Praz, in Bern.

22. Dezember. **Carl Joseph Künzli**, von Aadorf (Thurgau), und **Theodor Theophil Lorétan**, von Leukerbad (Wallis), beide in Bern, haben unter der Firma **Schweiz. Dental Gesellschaft Bern, C. Künzli & T. Lorétan** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 8. Dezember 1902 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Zahnärztliche Fournituren. Geschäftslokal: Kramgasse 19, Bern.

##### Bureau de Delémont.

22 décembre. La maison **A. Comte**, à Courtételle (F. o. s. du c. du 25 avril 1883), a retranché de son commerce l'exploitation d'une tulerie et y a ajouté une entreprise électrique.

##### Bureau Interlaken.

24. Dezember. Die Firma **Gebrüder Schättli** in Interlaken wird wegen Wegzug der Inhaber von Amteswegen gelöst.

24. Dezember. Die Firma **Frau Michel-Boss** in Bönigen (S. H. A. B. vom 3. Januar 1889) erteilt Prokura an **Walter Michel**, von und in Bönigen.

##### Bureau Laufen.

23. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gehr. Bühler** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 305 vom 7. November 1896, pag. 1254) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

##### Bureau de Montier.

23 décembre. **Pauline Thierstein**, de Bowil, s'est retirée de la société en nom collectif **Steuers Thierstein**, épicerie, mercerie et chaussures, à Montier (F. o. s. du c. du 6 février 1900, n<sup>o</sup> 41, page 167).

En conséquence, la dite société «**Steuers Thierstein**» est dissoute et radiée; l'actif et le passif en sont repris par la raison individuelle **Arn. Thierstein**, à Montier, dont le chef est **Lina Arn**, née Thierstein, épouse autorisée de **Jean Arn**, de Niederbipp, domiciliée à Montier. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et chaussures. Rue de la Prévôté.

**Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).**

24. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- und Leihkasse in Münsingen**, mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 61 vom 24. Juni 1886, pag. 423, und Nr. 216 vom 15. Juni 1900, pag. 867), hat in ihrer Aktionärsversammlung vom 28. September 1902 an Stelle des zurückgetretenen Ferdinand Rothenbühler zum Kassier, mit Amtsdauer vom 1. Januar 1903 bis 31. Dezember 1905, gewählt: Hans Obi, von Oberbipp, bis jetzt Angestellter der Spar- & Leihkasse in Wimmis, welcher als solcher nach statutarischer Bestimmung die Unterschrift führt.

**Bureau Trachselwald.**

20. Dezember. Die Firma **Gottfried Bichsel** in Lützelfüh (S. H. A. B. Nr. 104 vom 1. Mai 1894, pag. 225) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Fritz Loosli-Bichsel» in Lützelfüh.

Inhaber der Firma **Fritz Loosli-Bichsel** in Lützelfüh ist Fritz Loosli, allié Bichsel, von Sumiswald, in Lützelfüh. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Bichsel» in Lützelfüh. Natur des Geschäftes: Käseartikel- und Darmhandlung.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1902. 22. Dezember 1902. Die Firma **Fritz Ziller** in Basel (S. H. A. B. Nr. 276 vom 31. Dezember 1892, pag. 1121) erteilt Prokura an Hartmann Utzinger, von Wald (Zürich), wohnhaft in Basel.

24. Dezember. Unter der Firma **Tea Planters Ltd.** gründet sich, mit dem Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, Tee auf den Markt zu bringen, überhaupt den Teehandel zu betreiben, sowie jeden andern Handel, den die Verwaltung als vorteilhaft für die Aktionäre erachtet. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Dezember 1902 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Einhundertfünfzigtausend Franken (Fr. 150,000), eingeteilt in 1500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung nach aussen üben die Mitglieder des Verwaltungsrates, der aus 3 bis 5 Mitgliedern besteht, durch kollektive Zeichnung je zu zweien aus. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Robert Valentin Webster, wohnhaft in Colombo (Ceylon), Frédéric van Allen, wohnhaft in Paris, und Allen Thom, wohnhaft in Basel, alles englische Staatsbürger. Geschäftslokal: Münchensteinerstrasse 116.

24. Dezember. Unter der Firma **Ceylon Tea Pavilion Ltd.** gründet sich, mit dem Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, Teeverkaufsstellen und Teegenussorte zu gründen und zu betreiben, sowie jeden beliebigen andern Handel. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Dezember 1902 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 225,000), eingeteilt in 2250 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen übt der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat aus und zwar durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Robert Valentin Webster, wohnhaft in Colombo (Ceylon), Frédéric van Allen, wohnhaft in Paris, und Allen Thom, wohnhaft in Basel, alle drei englische Staatsbürger. Geschäftslokal: Münchensteinerstrasse 116.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1902. 23. Dezember. Unter dem Namen **Elektra Buckten & Umgebung** besteht mit Sitz in Buckten eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, den Bewohnern der Gemeinden Buckten, Häfelfingen, Känerkinden, Rümelingen und Wittinsburg elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 5. Oktober 1902 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind alle Einwohner der genannten Gemeinden, sowie diese Einwohnergemeinden selbst und andere Korporationen, welche Licht oder Kraft beziehen. Mitglieder, welche erst nach Inbetriebsetzung der Anlage eintreten, haben für den Lichtanschluss Fr. 10 und für den Kraftanschluss Fr. 20 Eintrittsgeld zu bezahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangen dreimonatlicher schriftlicher Kündigung an die Verwaltung auf Ende jeden Jahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod; die Erben, resp. Uebernehmer der betreffenden Gebäulichkeiten treten an die Stelle des Verstorbenen. Wenn eine Gebäulichkeit ihren Eigentümer wechselt, so tritt auch der neue Besitzer an die Stelle des Vorbesitzers. Ferner erlischt die Mitgliedschaft durch Ausschluss seitens des Verwaltungsrates, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet und sich wiederholt gegen die Statuten verfehlt. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat das Recht, innerhalb Monatsfrist an die nächste ordentliche Generalversammlung zu rekurrieren. Der Ausstretende, sowie der Ausschlossene verliert jeglichen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haftet der Genossenschaft gegenüber noch während eines Jahres vom Tage des Austrittes an. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen, überdies haften die sämtlichen Mitglieder solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Von dem nach Abzug der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetrieb sich ergebenden Reingewinn fallen 25% in den Reservefonds, 25% in den Erneuerungsfonds; über die übrigen 50% verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der aus 15 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat (Vorstand), und 3) die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen kollektiv der Präsident oder der Vizepräsident und der Aktuar des Verwaltungsrates. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Dr. Franz Meyer, von Waldenburg, in Buckten, Präsident; Johann Tschan, Gemeindepräsident, von und in Känerkinden, Vizepräsident; Jakob Thommen, Posthalter, von und in Buckten, Aktuar; Hans Müller, Visiteur, von und in Buckten, Johannes Bürgin-Flubacher, von und in Häfelfingen, Jakob Zumbunn-Bürgin, von Wittinsburg, in Häfelfingen, Karl Bürgin-Bürgin, von und in Häfelfingen, Johannes Grieder, von und in Känerkinden, Fritz Wagner, von und in Känerkinden, Heinrich Thommen, Gemeindepräsident, von und in Rümelingen, Adam Ehrsam-Ehrsam, von und in Rümelingen, Jakob Ehrsam-Bürgin, von und in Wittinsburg, Rudolf Gisin, Gemeindepräsident, von und in Wittinsburg, Martin Zumbunn, von und in Wittinsburg, und Ferdinand Möschiger, von Häfelfingen, in Wittinsburg.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1902. 22. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. Schweizer & Cie** in Unter-Hallau (S. H. A. B. Nr. 128 vom 15. April 1899, pag. 511) ist der Gesellschafter Jacques Schweizer ausgetreten und daher dessen Befugnis zur Vertretung obgenannter Gesellschaft erloschen.

**Aargau — Argovie — Argovia****Bezirk Brugg.**

1902. 24. Dezember. Die Firma **G. Belart, Baumeister** in Brugg (S. H. A. B. 1892, pag. 390) erteilt Kollektivprokura an Hans Gentsch, von Neunforn (Kt. Thurgau), und Johann Ulrich Strasser, von Nussbaumen (Kt. Thurgau), beide in Brugg.

**Bezirk Kilm.**

22. Dezember. Inhaber der Firma **E. Haller-Haller** in Reinach ist Emil Haller-Haller, von und in Reinach. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung, Kolonial-, Spezerei-, Porzellan-, Ton- und Glaswaren. Geschäftslokal: Kirchenbreite.

22. Dezember. Oscar Eichenberger und Hermann Eichenberger, beide von und in Beinwil a. See, haben unter der Firma **Osc. & Herm. Eichenberger z. Blume** in Beinwil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Dezember 1902 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Zigarren- und Tabakfabrikation. Geschäftslokal: z. Blume.

**Bezirk Rheinfelden.**

22. Dezember. Der Verein unter der Firma **Schweizerischer Bierbrauer-Verein** in Rheinfelden (S. H. A. B. 1900, pag. 1587) wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich gestrichen.

**Bezirk Zofingen.**

24. Dezember. Eintragung von Amteswegen. Verfügung des Handelsgerichtspräsidiums des Kantons Aargau vom 23. Dezember 1902.

In der Firma **Schmidter, Schmid & Cie. in Liq.** in Aarburg (S. H. A. B. 1902, pag. 1638) ist Arnold Schmidter als Liquidator zurückgetreten und damit dessen Unterschriftsberechtigung erloschen. Als Liquidator ist gerichtlich bestellt worden: Handelsrichter Imboden in Murgenthal.

**Bezirk Zurzach.**

22. Dezember. Inhaber der Firma **Josef Erne, Baumeister** in Leibstadt ist Josef Erne, von und in Leibstadt. Natur des Geschäftes: Baugeschäft. Die Firma erteilt Prokura an Josef Erne, jr., Bautechniker, von und in Leibstadt.

**Waadt — Vaud — Vaud****Bureau de Cössonay.**

1902. 24 décembre. La raison **Samuel Bohlen**, laiterie, beurre, fromages et porcs, à l'Isle (F. o. s. du c. du 6 mars 1891, page 197), est radiée ensuite de cessation de commerce du titulaire.

**Bureau de Lausanne.**

23 décembre. La raison **J. J. Mercier**, tannerie et corroierie, à Lausanne (F. o. s. du c. des 20 novembre 1886 et 25 mai 1897), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

**Bureau de Vevey.**

24 décembre. La société anonyme **La Zynia**, dont le siège est à Montreux (F. o. s. du commerce du 17 juillet 1900, n° 255, page 1023), a, dans son assemblée générale du 17 mai 1902, modifié ses statuts et apporté par là, la modification suivante aux faits publiés dans la dite feuille. Le capital social est fixé à la somme de soixante mille francs, divisé en 600 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les autres faits publiés ne sont pas modifiés.

24 décembre. La société en commandite **Walch & Cie** à Vevey (F. o. s. du c. du 2 mars 1901, n° 72, page 285), a cessé d'exister ensuite de remise de commerce. En conséquence la procuration conférée par cette société à Rodolphe Trachsel, à la date ci-dessus, est radiée. L'actif et le passif de la société sont repris par Albert Walch, à Vevey.

Le chef de la maison **Albert Walch**, à Vevey, est Albert, fils d'Adolphe Walch, de Dannemarie (France), domicilié à Vevey, lequel reprend l'actif et le passif de l'ancienne société en commandite «Walch & Cie» à Vevey. Genre de commerce: Confections pour dames, hommes, jeunes gens et enfants; vêtements sur mesure; chemiserie et bonneterie, à l'enseigne «Aux Villes Suisses». Magasins: Rue du Centre et Rue des Deux Marchés, à Vevey. Albert Walch donne procuration à Rodolphe, fils de Godefroi Trachsel, de Frutigen, domicilié à Vevey.

24 décembre. La raison **W. Seeger**, à Montreux (F. o. s. du c. du 10 avril 1902, n° 139, page 554) est radiée ensuite de remise de commerce et de renonciation du titulaire.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel****Bureau de La Chaux-de-Fonds.**

1902. 22 décembre. Dans son assemblée générale du 29 novembre 1902, le **Cerle du Sapin**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 avril 1886, n° 39, et 8 janvier 1901, n° 6), a procédé au renouvellement de son comité, lequel a constitué son bureau comme suit: Charles Perrin, rédacteur, président; Albert Maire, secrétaire, et Hermann Hausheer, caissier, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, lesquels engagent la société par leur signature collective.

**Bureau du Locle.**

23 décembre. La maison **C. Huguenin-Thiébaud et Fils**, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 6 juin 1883, n° 83), donne procuration à Samuel Jaquet, de la Sagne, domicilié aux Ponts-de-Martel.

**Genève — Genève — Ginevra**

1902. 23 décembre. Le chef de la maison **Mus Capoduro**, à Genève, recommencée le 18 décembre 1902, est Jean-Marius Capoduro, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Construction, commerce et réparations de machines agricoles et industrielles; fournitures complètes pour l'agriculture. Locaux: 25, Rue de Monthoux.

23 décembre. Dans son assemblée générale du 3 décembre 1902, la société dite **Le Progrès de la Coiffure, Union syndicale des ouvriers coiffeurs du Canton de Genève**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du commerce du 23 septembre 1902, page 1374), a nommé aux fonctions de président Alcide Dardé, domicilié à Plainpalais, en remplacement de Firmin Berthou, démissionnaire.

24 décembre. La maison **Ch. Bozon**, commerce de vins et spiritueux, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 2 décembre 1902, page 1694), a donné procuration à Louis Catry, domicilié à Genève, aux fins d'opérer la liquidation de son commerce.

24 décembre. La maison **E. Michon**, fabrique de vermouths, liqueurs et spiritueux, à Thônex (F. o. s. du c. du 11 décembre 1890, page 364), donne, dès ce jour, procuration à la femme du titulaire, Madame Léonie Michon, née Bovagne, domicilié à Thônex.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Consommation du thé dans le monde.

La consommation du thé dans le monde, atteint, par tête d'habitant, pour les principaux pays, les chiffres que voici :

L'Angleterre consomme	6 livres 50 de thé par tête
L'Australie consomme	7 " 90 " " " "
Le Canada consomme	4 " 27 " " " "
Les Etats-Unis consomment	1 " 62 " " " "
La Russie consomme	1 " 10 " " " "
L'Allemagne	0 " 11 " " " "
La France	0 " 05 " " " "

En voici, d'ailleurs, le détail, de 1880 à 1892 :

PAYS	1880 à 1884		1885 à 1889		1890	1891	1892
	Moyenne annuelle	Par tête en livres	Moyenne annuelle	Par tête en livres			
Australie	18,200,000	7,66	21,488,920	7,66	21,253,186	23,262,443	24,009,091
Nouvelle-Zélande	8,902,000	7,38	4,337,453	7,19	3,849,105	4,108,190	3,708,716
Tasmanic	699,500	5,35	907,035	6,37	977,864	931,207	1,099,188
Angleterre	170,733,600	4,70	183,158,080	4,91	193,949,452	202,396,681	207,055,679
Terre-Nouve	824,000	4,38	852,073	4,41	881,281	912,600	920,000
Canada	16,600,000	3,69	18,849,450	3,90	18,455,475	17,990,630	22,718,181
Etats-Unis	71,175,314	1,20	79,173,100	1,34	83,494,956	82,395,924	89,610,741
Hollande	4,860,373	1,16	5,173,694	1,16	5,615,763	5,907,874	5,876,786
Cap de Bonne-Espérance	128,500	0,90	1,169,892	0,85	1,464,109	1,167,447	1,835,734
Natal	327,800	0,76	540,832	1,13	520,787	340,682	312,382
Russie	62,408,500	0,81	70,548,866	0,77	78,661,760	67,228,613	71,592,336
Danemark	783,800	0,87	798,306	0,87	752,957	860,787	912,815
Uruguay	176,980	0,84	203,419	0,29	174,855	186,835	171,745
Argentine	—	0,80	1,118,185	0,28	1,121,960	1,200,000	1,301,000
Portugal	561,000	0,12	589,136	0,13	642,675	533,051	546,567
Suisse	292,000	0,10	287,274	0,10	185,158	414,455	481,007
Norvège	170,400	0,09	183,082	0,10	196,548	189,169	212,224
Allemagne	8,118,600	0,07	3,976,882	0,08	4,595,340	5,018,508	5,688,688
Maroc	845,000	0,06	744,873	0,10	856,760	1,086,650	1,081,200
Belgique	155,896	0,03	185,379	0,02	127,135	131,169	137,158
Suède	139,250	0,03	189,796	0,04	259,196	282,619	290,000
France	1,029,561	0,03	1,168,317	0,03	1,355,663	1,351,687	1,452,173
Autriche	739,500	0,03	1,071,925	0,03	1,263,889	1,405,352	1,594,703
Bulgarie	33,669	0,02	63,008	0,02	123,332	108,345	144,344
Espagne	136,000	0,01	225,720	0,01	201,101	168,981	136,077
Total général	859,385,593		396,951,647		415,970,297	419,514,604	442,862,486
Thés de culture anglaise	53,000,000		94,000,000		150,000,000	170,000,000	198,000,000
Thés de Chine, Japon, etc.	806,385,593		302,951,647		265,970,297	249,514,604	249,862,486

Mouvements relatifs de la consommation du thé en Angleterre.

Années	Thé de Chine		Thé de l'Inde		Thé de Ceylan	
	Consommation de l'année	pour cent	Consommation de l'année	pour cent	Consommation de l'année	pour cent
1866	97,681,000	96	4,584,000	4	—	—
1867	104,628,000	94	6,360,000	6	—	—
1868	97,339,000	93	7,746,000	7	—	—
1869	101,080,000	90	10,716,000	10	—	—
1870	104,051,000	89	18,500,000	11	—	—
1871	109,445,000	89	13,956,000	11	—	—
1872	111,005,000	87	16,656,000	13	—	—
1873	111,665,000	85	20,216,000	15	—	—
1874	118,751,000	87	18,528,000	13	—	—
1875	122,107,000	84	23,220,000	16	—	—
1876	123,364,000	83	25,740,000	17	—	—
1877	123,800,000	82	27,814,000	18	—	—
1878	120,652,000	77	36,744,000	23	—	—
1879	126,340,000	78	34,092,000	22	—	—
1880	114,485,000	72	43,886,000	28	—	—
1881	111,715,000	70	48,386,000	30	171,000	—
1882	114,462,000	69	50,496,000	31	507,000	—
1883	111,780,000	66	68,000,000	33	1,000,080	1
1884	110,843,000	63	62,217,000	36	2,000,000	1
1885	113,514,000	62	65,678,000	37	3,217,000	1
1886	104,226,000	59	68,420,000	38	6,245,000	1
1887	90,508,000	49	83,112,000	45	9,941,000	6
1888	80,653,000	48	86,210,000	47	18,553,000	10
1889	61,100,000	33	96,000,000	52	28,500,000	15
1890	57,580,000	30	101,961,686	52	84,516,469	18
1891	52,287,804	26	98,941,931	49	51,237,602	25
1892	34,483,408	17	109,528,169	58	63,102,127	30
1893	35,735,722	17	108,143,602	52	64,218,061	33
1894	15,805,813	12	116,965,653	55	71,570,078	33
1895	31,438,014	14	116,348,316	53	74,028,810	33
1896	24,549,936	11	122,941,098	54	80,249,475	35

Développement de la consommation du thé, par tête d'habitant, en Angleterre.

Années	par tête en livres		Années	par tête en livres	
	1840	1850		1888	1892
1711	0,03	1,25	1888	5,03	
1725	0,06	1,86	1889	4,99	
1740	0,19	2,67	1890	5,17	
1750	0,38	3,81	1891	5,36	
1760	0,67	4,57	1892	5,48	
1770	0,87	4,58	1893	5,41	
1780	0,87	4,69	1894	5,53	
1790	1,50	4,82	1895	5,67	
1800	1,81	4,90	1896	5,77	
1810	1,06	5,08	1899	5,94	
1820	1,12	4,92	1910	6,16	
1830	1,25	5,02	1901	6,60	

Ces chiffres montrent à la fois que la consommation du thé de Chine baisse en faveur de celui de l'Inde et de Ceylan dans le Royaume-Uni et que la consommation totale se développe rapidement.

Zölle — Douanes.

Décisions sur l'application du tarif prises par le département fédéral des douanes dans les mois de mars à décembre 1902.

Numéro du tarif 13.	Taux de droit fr. 10.	Sels artificiels de source et pour bains.
No 20.	Taux fr. 45.	Suivant l'emballage : créosotal.
No 21.	Taux fr. 100.	
No 40.	Taux fr. — 30.	Acide chlorosulfurique.
No 48.	Taux fr. 1.	Fluoridate de magnésie.
No 70.	Taux fr. 2.	Acide acétique anhydre (oxyde d'acétyle).
No 70.	Taux fr. 2.	Formaldéhyde, dénaturé.
No 74.	Taux fr. 2.	Antiformine.
No 102.	Taux fr. 7.	Vert Victoria.

No 128.	Taux fr. — 02.	La décision ad 128/129;
No 129.	Taux fr. — 02.	« Bois de flache (couenneaux, déchets de scierie), coupé à environ 1 m de longueur et ne servant que comme bois à brûler » est retranchée et remplacée comme suit :
No 128.	Taux fr. — 02.	Bois de flache (couenneaux, déchets de scierie), ne pouvant servir que comme bois à brûler.
No 128.	Taux fr. — 40.	Suivant l'espèce de bois :
No 141.	Taux fr. — 70.	Traverses de chemins de fer, avec disposition pour recevoir les attaches des rails.
No 215.	Taux fr. 6.	Transformateurs d'électricité, de tout genre.
No 215.	Taux fr. 6.	Grammophones.
No 226.	Taux fr. 20.	} Suivant le conditionnement et la construction : Réveille-matin, même avec musique.
No 227.	Taux fr. 20.	
No 228.	Taux fr. 50.	
No 278.	Taux fr. — 10.	Fonte de fer siliceuse, brute.
No 326.	Taux fr. 60.	Verrerie, porcelaine et ouvrages en grès, présentant des parties de peu d'importance (applications, couvercles, etc.) en métaux précieux.
No 337.	Taux fr. 10.	Anneaux et bandes en amiante.
No 459.	Taux fr. 40.	Vin de fruits, mousseux, en bouteilles.
No 488.	Taux fr. — 30.	Coton nitré, en flocons.
No 704.	Taux fr. 1.	Pierres en verre pour pavement, dites « pierres Garchey ».
No 714.	Taux fr. 30.	Cordons de tout genre pour montres, même combinés avec des métaux non précieux.

Verschiedenes — Divers.

Die Unternehmungen in Frankreich, Belgien und Deutschland nach Grössenkatégorien. Nach der Zahl des in ihnen beschäftigten Personales verteilen sich, dem « Bulletin de l'office du travail » zufolge, die gewerblichen Betriebe (in Deutschland am 14. Juni 1895, in Frankreich am 29. März 1896 und in Belgien am 1. Dezember 1896) folgendermassen :

Unternehmungen				Unternehmungen			
Frankr.		Belg.		Frankr.		Deutschl.	
1 bis 4	Angestellte	851	779	1 bis 5	Angestellte	880	823
5	50	136	197	6	20	88	129
51	500	12	21	21	100	26	89
mehr als 500		1	3	101	1000	6	9
				mehr als 1000		0,3	0,3

Von je 1000 Angestellten waren in Unternehmungen beschäftigt :

Unternehmungen				Unternehmungen			
Frankr.		Belg.		Frankr.		Deutschl.	
mit 1 bis 4	Angestellten	263	149	mit 1 bis 5	Angestellten	286	294
" 5	50	298	254	" 6	20	156	164
" 51	500	291	364	" 21	100	197	176
" mehr als 500		148	233	" 101	1000	260	282
				" mehr als 1000		101	84

In Belgien scheint demnach die Konzentration der Angestellten und Arbeiter in grossen Betrieben weiter vorgeschritten zu sein als in Deutschland und Frankreich; hierbei ist indessen auf die verschiedene Fassung des Begriffes « Unternehmung » zu achten. In Deutschland und Belgien gehören zu einer « Unternehmung » alle im Besitze eines Unternehmers befindlichen Betriebe, wenn dieselben auch an verschiedenen Orten gelegen sind, während in Frankreich, mit Ausnahme der zum Bergbau gehörigen, alle solche Betrieben, wie auch jene, welche, obwohl im selben Orte gelegen, nicht in technischem Zusammenhange stehen, für sich gezählt werden; für Frankreich erscheint demnach die Konzentration der gewerblichen Unternehmungen, bezw. ihres Personals ziffermässig grösser, als sie in Wirklichkeit ist.

— Postbahnhöfe. Da das Ein- und Ausladen der Postsachen in die abfahrenden und einlaufenden Züge auf den ohnehin sehr in Anspruch genommenen Hauptgeleisen der grösseren Bahnhöfe sehr viel Zeit raubt und oft den Verkehr stört, so ist die Frage schon wiederholt erörtert worden, ob sich die Einführung eigener Postzüge ermöglichen lässt. Man ist von diesem Gedanken jedoch abgekommen, namentlich wegen der bedeutenden Mehrkosten. Dagegen ist, dem Verordnungsblatt für Eisenbahnen und Schifffahrt zufolge, auf dem Lehrter Bahnhöfe zu Berlin nun der Versuch gemacht worden, den Post- und Eisenbahnverkehr möglichst zu trennen. Zu diesem Zwecke ist ein besonderer Entladebahnhof für die Post gebaut worden. Die Postwagen aus den ankommenden Eisenbahnzügen werden nach diesem Entladebahnhof auf besonderen Geleiseverbindungen ausrangiert und entladen und umgekehrt beladen und einrangiert. Da dieser Versuch sich bewährt hat, will man auch den Potsdamer und Anhalter Bahnhof ebenso entlasten. Gerade auf diesen grossen Fernbahnhöfen macht sich der stetig anwachsende Postverkehr seit Jahren störend bemerkbar und klagt die Postverwaltung über die Unzulänglichkeit der ihr angewiesenen Räumlichkeiten. Die Verhandlungen zwischen dem Eisenbahnministerium und der Reichspostverwaltung seien nun zu dem befriedigenden Abschluss gelangt, dass für die Postverwaltung unter gewissen Bedingungen ein Entladebahnhof, zunächst für den Postverkehr des Potsdamer Bahnhofes, angelegt werde, nach dem die Postwagen auf besonderen Geleisen befördert werden. Diese Entscheidung des Ministers bedeute einen grossen Fortschritt auf dem Gebiete des Post- und Eisenbahnverkehrs, und dementsprechend werde auch die geplante Anlage eine ganz bedeutende werden, mit grossartigen Gepäckabfertigungsanlagen verbunden sein und mehrere Millionen Mark Baukosten erfordern. Der Bauplan soll noch in diesem Herbst aufgestellt werden, so dass mit dem Bau dieses grössten Postentladebahnhofes, der mehrere Jahre in Anspruch nehmen dürfte, im nächsten Jahre begonnen werden kann.

Commerce extérieur de la France.

Janvier-Novembre.

	1902		1901		Différence contre 1901
	fr.	fr.	fr.	fr.	
Objets d'alimentation	709,913,000		706,103,000		+ 3,804,000
Matières nécessaires à l'industrie	2,598,701,000		2,566,460,000		+ 32,241,000
Objets fabriqués	698,560,000		702,461,000		- 2,901,000
Total	4,008,174,000		3,974,024,000		+ 34,144,000
Objets d'alimentation	631,841,000		639,167,000		- 7,326,000
Matières nécessaires à l'industrie	1,063,835,000		930,469,000		+ 133,366,000
Objets fabriqués	1,929,125,000		1,846,348,000		+ 82,777,000
Collis postaux	216,639,000		205,071,000		+ 11,568,000
Total	3,840,490,000		3,651,075,000		+ 189,415,000



# Wanner & Co., Horgen,

## Giesserei und Maschinenfabrik.

(692)

Spezial-Einrichtungen für Fabrikation von

### Transmissions-Organen

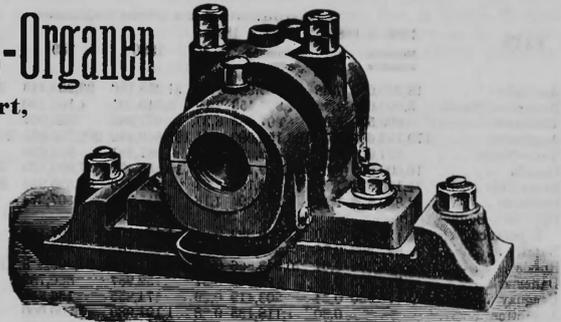
aller Art,

staubfreien Ringschmierlagern,

zweiteiligen schmiedeis. Riemenscheiben

⊕ Patent Nr. 18,793.

Grosses Lager in Transmissions-Wellen aus komprimiertem Stahl.



## Handelsakademie St. Gallen

Höhere Schule für Handel, Verkehr u. Verwaltung.

Beginn des nächsten Studienjahres Anfang Mai 1903.

Ausbildung von Kaufleuten, Handelslehrern, Verkehrs- und Verwaltungsbeamten in geordnetem Studiengange, gemäss den individuellen Verhältnissen. Am Schluss des Studienganges Abgangsprüfung und Gelegenheit zur Erwerbung eines Diploms.

**Studienfächer.** Sprachen: Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Holländisch, Russisch, Arabisch.**Handelsfächer:** Verrechnungswissenschaft, kaufm. und politische Arithmetik, kaufm. Uebungen, Bureau Praxis in verschiedenen Fremdsprachen; allgemeine, chem.-physik. und textile Warenkunde. **Volkswirtschaftslehre:** Handels- und Industrie-Geschichte mit Uebungen und Diskussionsstunden. **Rechtslehre** über die Handel, Verkehr und Verwaltung beschlagenden Gebiete.**Vorlesungen** über Geschichte, Volkswirtschaft, Rechts- und Verwaltungs-Angelegenheiten, Naturwissenschaften, Literatur in verschiedenen Sprachen.**Vorbildung:** Mittlere Handelsschule oder entsprechende Gymnasial- oder technische Bildung. [2298]**Studiengeld:** Fr. 50 per Semester; für Schweizer Fr. 25.**Verkurs** zur Ausfüllung allfälliger Lücken in der Vorbildung.Prospekte, Lektionskataloge und nähere Auskunft durch die **Direktion**.

### SOCIÉTÉ de L'HOTEL des TROIS COURONNES à VEVEY

Le dividende de l'exercice au 31 juillet 1902, fixé par l'assemblée générale de ce jour à fr. 15 par action, est payable dès ce jour le 23 décembre contre remise des coupons Nos 5, 6 et 7 chez MM. A. Cuenod &amp; Cie., à Vevey.

Vevey, le 22 décembre 1902.

(2297)

### Die Buchdruckerei H. JENT in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.

## Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen.

Wir benachrichtigen hierdurch die Inhaber von

### 4% Obligationen unseres Institutes der Serien C. 1 und D. 1,

dass wir die im Jahre 1899 auf drei Jahre unkündbar ausgestellten Obligationen dieser Serien auf den 30. Juni 1903 zur Rückzahlung kündigen. Die Inhaber der gekündigten Obligationen können jetzt schon mit uns vereinbaren, dass die betreffenden Obligationen bei Verfall gegen neue 3 1/2 %ige Obligationen unseres Institutes umgetauscht werden. (2295)

## Arth-Rigi-Bahn.

Der am 31. Dezember fällige **Coupon Nr. 28** unserer Obligationen I. Hypothek kann bei nachfolgenden Zahlstellen eingelöst werden:In **Arth:** Bei der **Sparkasse Arth;**» **Zürich:** » den Herren **Vogel & Cie.;**» **Basel:** » der **Bank Baden, Filiale Zürich;**» **Basel:** » den Herren **Zahn & Cie.**

Goldau, den 23. Dezember 1902.

(2299)

Der Verwaltungsrat.

Riemenscheiben aus Schmiedeisen

### Hünerwadel & Co., Horgen

Riemenscheiben aus Holz

(51)

# ERSPARNIS

an Kosten, Zeit und Arbeit erzielt man bei Aufgabe von Annoncen für Zeitungen, Zeitschriften etc. durch die

## Annoncen-Expedition Rudolf Mosse

Central-Bureau für die Schweiz: **ZÜRICH, Theater-Strasse 5**

Agenturen: Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, St. Gallen, Glarus, Lausanne, Luzern, Schaffhausen, Solothurn, Züringen.

Kosten-Anschläge • Annoncen-Entwürfe • Kataloge gratis

1859)